

Ausbau Matte Spycher

Am 13.08.2012 wurde mit den ersten Arbeiten begonnen.



Demontage der Fenster



Das "Notzimmer" im ersten OG wird ausgeräumt.
Das Brecheisen für den Abriss liegt bereit.



Gleichfalls Rückbau der Abstellkammer,
die in der unteren Etage eingerichtet wurde, ehemaliger Kuhstall
Hier wird der Wellness -Bereich entstehen.

14.08.2012

Ruhetag und mentale Vorbereitung auf den
spektakulären Abtransport des neuen Holzes.

15.08.2012

Unterhalb der Alb "Unterer Burgfeld" liegen auf einer Höhe von ca. 1600 m Bäume,
die zur Renovierung des "Matte Spychers" verwendet werden sollen.

Um diese Bäume für den Transport bereit zu legen,
ist eine besondere Aktion notwendig.

Der Termin ist für 13.00h angesetzt und wir fahren hinauf.

Waldegg 12.15h:



Der "Kran" steht bereits bereit.



Das Gelände in dem die Bäume liegen.



Von der Alp "Unterer Burgfeld" aus gut zu erkennen:
Da liegt das neue Holz!



Die Mannschaft samt Tankwagen und Ausrüstung rückt an.



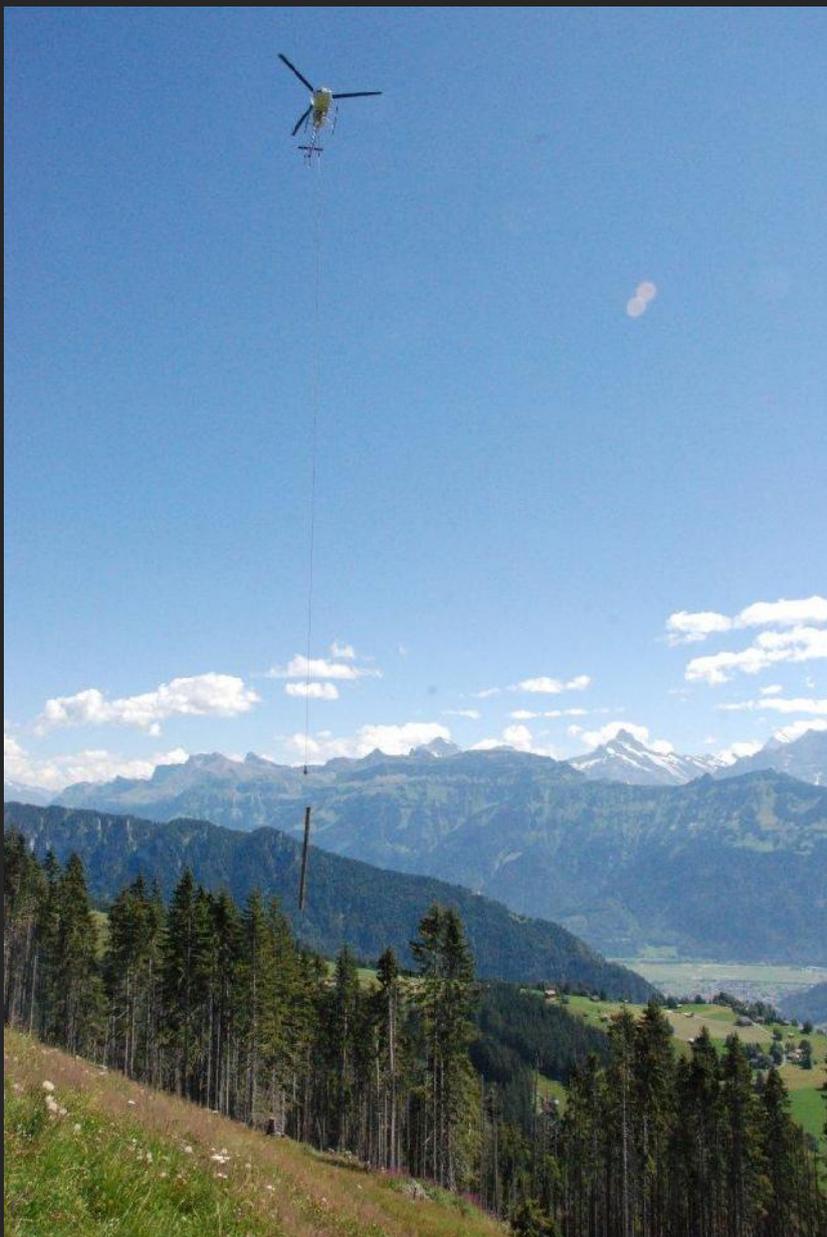
Letzte Lagebesprechung und alle sind bereit.



Abmarsch in den Wald.



13.30h der Heli startet.



10 min. später:
der erste Hub.



Rolf wartet auf den Heli....



Der erste Stamm liegt bereits... der zweite ist im Anflug.



Die Männer müssen kräftig schaffen.



Konzentriert erledigt der Pilot seine Arbeit.



Mal einer...mal zwei... je nachdem wie sie unten beisammen liegen.



Oben abgeleint, müssen die Stämme zusammen geschoben werden.



Kleines Wirrwarr, aber auch das funktioniert.



Mit lautem Grunzen beschwert sich das Albschwein über den "lärmigen" Heli.



Welch ein Erlebnis!
Mit dieser Aussicht eine solche Arbeit beobachten zu können.



Der "Stamm-Stapel" wird immer größer.



Der Heli bringt in einer unglaublichen Geschwindigkeit Stämme nach oben.



Neuer Sprit nötig?? Komm runter...aber mach nicht so viel Staub.



Landen und einmal voll tanken bitte....



Fertig und weg, die Männer haben "auf zu räumen"



Es wird mehr und mehr und mehr...Ende in Sicht?



Immer noch mehr. Unten wird noch kräftig "angehängt".



Die Stämme werden mit einem Stahlseil unter dem Heli befestigt.



Noch einmal tanken.
Die Wanderer glauben es nicht und machen viele Fotos.



Alle Stämme sind oben.



Jetzt noch aufräumen und dann....fertig.

16.08.2012

Nicht mehr so spektakulär gehen die Arbeiten im Spycher weiter.



Was raus muss, muss raus.



Alles wird zum Abtransport auf einen Hänger verladen.



OOHH, ist mir warm.

17.08.2012



Die Demontage des Innenausbaus ist fast abgeschlossen.
Zufrieden betrachtet der Chef sein Werk.



Die Deckenplane muss noch runter.



Die eindrückende Betonmauer gibt deutlich zu erkennen, dass eine Renovation dringendst notwendig ist.



Hänger für die Abfallentsorgung wieder voll!



Letzte Latten vom Innenausbau werden entfernt.

Aber dann: Was kommt da zu Tage?



Leiche gefunden:
Marderschädel!
Der trieb sich jahrelang ums Haus und hat
Udos Kabel im Auto zerfressen.
Wahrscheinlich an Plastikkabelvergiftung verendet??

Am Nachmittag:



Erste Vorbereitungen für die Aufstellung des Krans.

20.08.2012

Es geht doch noch weiter mit der Demontage:



Wertvolle Kupferteile werden sicher gestellt.



Regen- und Dachrinnen müssen abgebaut werden.
Diese sollen am neuen, wieder aufgebauten Spycher Verwendung finden.



Arbeit erledigt.

Ganz besonderen Dank für den grossen Einsatz und die Hilfe
sagen wir an dieser Stelle unserem
lieben Freund Hans .

-----Ende 20.08.2012-----